

ViewTool_deutsch

Markus Adamski

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> ViewTool_deutsch		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY	Markus Adamski	October 9, 2022	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	ViewTool_deutsch	1
1.1	ViewTool	1
1.2	Was ist es ?	1
1.3	Voraussetzungen	1
1.4	Installation	2
1.5	Benutzung	2
1.6	Der ARexx-Port	2
1.7	Fehler	3
1.8	Was ist neu ?	3

Chapter 1

ViewTool_deutsch

1.1 ViewTool

Dies ist die Dokumentation zu ViewTool.

Was ist neu ?

Was ist es ?

Voraussetzungen

Installation

Benutzung

Der ARexx-Port

Geschichte

Was kommt als nächstes ?

Fehler

1.2 Was ist es ?

ViewTool ist ein Programm, das JPEG kodierte Bilder anzeigt. Unterstützung anderer Formate folgt später. Es wurde entwickelt auf den Multi-Prozessor Beschleunigerkarten der Firma Phase5 mit einem 68060 und einem 604e zu laufen.

1.3 Voraussetzungen

Sie benötigen einen MC68020+, optional einen PowerPC 603+. Zur Zeit werden Bilder nur auf dem Workbench-Bildschirm dargestellt, wenn diese unter einer 16/24 Bit Cybergraphics-Darstellung läuft.

1.4 Installation

Benutzen Sie das Installationsprogramm. Es muß mindestens in der Version 43 oder höher vorliegen. Die neueste Version gibt es unter <http://www.amiga.de/>.

Wenn Sie die Installationsprozedure für geübte Benutzer wählen, brauchen Sie nur ein Zielverzeichnis angeben, in welchem eine neues Verzeichnis angelegt werden soll.

Alle relevanten Dateien werden in dieses neue Verzeichnis kopiert.

1.5 Benutzung

Starten Sie das Programm entweder von der Shell oder durch einen Doppelklick auf das Piktogramm.

Öffne Voreinstellung Tasten: Geben Sie eine Tastenkombination ein, welche dieses Voreinstellungsfenster öffnet, z.B. "lshift lalt j"

(ohne die "'").

Lade Datei Tasten: Wie oben, nur wird ein Dateiauswahlfenster geöffnet, in welchem Sie die anzuzeigende(n) Datei(en) wählen können.

Basis-Schublade: Geben Sie hier das Verzeichnis ein, welches als Ausgangspunkt für obiges Dateiauswahlfenster dienen soll. Drücken Sie die Taste des unterstrichenen Buchstabens, um eine Auswahlfenster für dieses Verzeichnis zu öffnen.

Ausgabefenstertyp: "Vergrößern" -- Das Bild wird in das Fenster eingepaßt.

"Verschieben" -- Das Bild ist innerhalb des Fenster verschiebbar.

"Fragen" -- Sie werden jedesmal nach dem Fenstertyp gefragt.

Knöpfe:

"Speicher": Speichert die Einstellungen in die Piktogrammdatei. Wenn es keine solche gibt, wird eine erstellt.

"Benutzen": Die Einstellungen werden benutzt, jedoch nicht gespeichert.

"Abbruch" : Stellt die Einstellungen zurück auf die zuletzt benutzen/gespeichert Werte.

Das Menü ist selbsterklärend (glaube ich).

1.6 Der ARexx-Port

Der ARexx-Port ist noch sehr experimentell, er funktioniert oder nicht.

Es gibt zur Zeit nur ein Beispiel , aber es sollte nicht zu schwer zu verstehen sein.

1.7 Fehler

Wenn Sie irgendwelche Fehler finden, schicken Sie mir eine Nachricht, aber senden Sie mir keine Binärdateien, außer ich frage danach, und schreiben Sie auch nicht nur, 'daß es nicht funktioniert'. Das reicht nicht, wie leicht einzusehen ist.

Ich brauche Informationen über Ihre Systemkonfiguration, Bibliotheksversionen, Patches, die sie benutzen, eine so genaue Fehlerbeschreibung wie möglich und mit welcher Programmversion der Fehler auftritt (auch 68k o. PPC).

Und fragen Sie auch nicht, wann eine neuere Version veröffentlicht wird, da das Programmieren nur eine Nebenbeschäftigung ist.

Benutzen Sie auch nur die neueste Version von 'SetPatch'. Wenn Sie eine PowerPc-Karte benutzen, müssen die neuesten Versionen der 68060.library und der ppc.library installiert haben.

Dieses Programm war hauptsächlich entstanden, um den PowerPC-Prozessor auf den Phase5 Beschleunigerkarten zu benutzen, d.h., es läuft in einer Mehr-Prozessor-Umgebung mit einem M68060 und einem 604e. Unterstützung eines Ein-Prozessor-Systems mit einem M68020 oder höher ist mehr oder weniger ein Nebeneffekt.

Wenn Sie andere Erweiterungen neben den obig beschriebenen sehen möchten, schicken Sie mir eine EMail. Nehmen Sie bitte noch zur Kenntnis, daß ich keine Parameter-Übergabe mittels der Shell unterstützen werde.

Schicken Sie Ihre EMail an markus.adamski@cww.de

1.8 Was ist neu ?

Noch nicht viel.

Diese Veröffentlichung besteht hauptsächlich aus der Behebung einiger Fehler, es hat eine einfach zu bedienende Installationsdatei und eine etwas besser Dokumentation.

Es ist also nur ein kleines Update auf dem Weg zur Perfektion (oder so ähnlich).

©endnode
